

Seite: 1/8

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

* **Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

* **1.1 Produktidentifikator**

* **Handelsname:** HÄRTER AFM

* **Artikelnummer:** 0737

* **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Härtner

* **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

* **Hersteller/Lieferant:**

Remmers GmbH

Postfach 1255

D-49624 Löningen

Tel.: 05432/83-0

Fax: 05432/3985

* **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit: Tel.: 0 54 32/83-138 oder- 335

Email: ehs@remmers.de

* **1.4 Notrufnummer:**

Giftinformationszentrum-Nord - 24h Hotline: +49(0)551 - 19240

Vergiftungszentrale Österreich - 24h Hotline +43(0)1 406 43 43 0

24h-Transport Emergency Contact Phone Number:

innerhalb Deutschlands: 0800 181 7059

within USA and Canada: 1-800-424-9300

outside USA and Canada: 001-703-527-3887

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

* **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

* **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aquatic Chronic 4 H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

* **2.2 Kennzeichnungselemente**

* **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

* **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS08

* **Signalwort Achtung**

* **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Tetraethylsilikat

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 1)

*** Gefahrenhinweise**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

*** Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

*** 2.3 Sonstige Gefahren***** Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***** PBT:** Nicht anwendbar.*** vPvB:** Nicht anwendbar.**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen***** 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische***** Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.*** Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 78-10-4	Tetraethylsilikat	40-60%
EINECS: 201-083-8	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319;	
Indexnummer: 014-005-00-0	STOT SE 3, H335	
Reg.nr.: 01-2119496195-28-XXXX		
CAS: 68299-15-0	Bis(neodecanoxy)diocetylstannan	10-20%
	Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 4, H413	
CAS: 3648-18-8	Diocetylzinn-dilaurat	5-10%
	STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 4, H413	
	Diocetylzinn-carboxylate	5-10%
	STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 4, H413	

*** zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen*** 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen***** Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
 Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

*** nach Einatmen:**

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 2)

* nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

* nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

* nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

* 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

* 5.1 Löschmittel

* Geeignete Löschmittel:

Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

* Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

* 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

* Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollsitzanzug tragen.

Atemschutzgerät anlegen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

* 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

* 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

* 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Größere Mengen abpumpen, aufnehmen mit saugfähigem Material, kleine Mengen abspülen, Abwässer vorschriftsmäßig beseitigen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

* 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

* 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

* Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 3)

* 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

* Lagerung:

* Anforderung an Lagerräume und Behälter: Eindringen in den Boden sicher verhindern.

* Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

* Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

* Lagerklasse (VCI): 3

* Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten

* 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

* 8.1 Zu überwachende Parameter

* Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 78-10-4 Tetraethylsilikat

AGW Langzeitwert: 12 mg/m³, 1,4 ml/m³
1(I);AGS

* Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

* 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

* Persönliche Schutzausrüstung:

* Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkete Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

* Atemschutz:

Kurzzeitig Filtergerät:

Atemschutzhalbmaske mit Filter A (braun)

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

* Handschutz:

undurchlässige Handschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

* Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

z. B. Tricotril der Fa. KCL. Schichtstärke 1,5 mm; Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374). Alternativ andere Handschuhe, die der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 sowie der BGI 686 zu beachten.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

* Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Permeation abhängig von Einsatzbedingungen, gem. Herstellerangaben nach max. 480 min (DIN EN 374).

Die genaue Durchdringzeit ist beim Hersteller oder Lieferanten zu erfragen

* Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 4)

* **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften***** 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften***** Allgemeine Angaben***** Aussehen:****Form:** flüssig**Farbe:** blau*** Geruch:***** Geruchsschwelle:** schwach, charakteristisch

Nicht bestimmt.

*** pH-Wert:** Nicht bestimmt.*** Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt**Siedepunkt/Siedebereich:** 160 °C*** Flammpunkt:** 34 °C*** Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.*** Zündtemperatur:** 210 °C*** Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.*** Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.*** Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.*** Explosionsgrenzen:****untere:** 1,3 %**obere:** Nicht bestimmt.*** Dampfdruck:** 1 hPa*** Dichte bei 20 °C:** 1,02 g/cm³*** Relative Dichte***** Dampfdichte***** Verdampfungsgeschwindigkeit***** Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar*** Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.*** Viskosität:****dynamisch bei 20 °C:** 2 mPas**kinematisch:** Nicht bestimmt.*** Lösemitteltrennprüfung:** < 3 %*** Organische Lösemittel:** 0,0 %*** 9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität***** 10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*** 10.2 Chemische Stabilität***** Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

*** 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

Reaktionen mit Säuren.

*** 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*** 10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 5)

* **10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungprodukte bekannt.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

* **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

* **Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral LD50 2513 mg/kg (ATE)

Inhalativ LC50/4 h 36,4 mg/l (rat) (ATE)

CAS: 78-10-4 Tetraethylsilikat

Inhalativ LC50/4 h <20 mg/l (rat)

* **Primäre Reizwirkung:**

* **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

* **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **CMR-Wirkungen (krebszeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

* **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

* **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

* **12.1 Toxizität**

* **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **Weitere ökologische Hinweise:**

* **Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Wassergefährdungsklasse (WGK) 2: wassergefährdend

* **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

* **PBT:** Nicht anwendbar.

* **vPvB:** Nicht anwendbar.

* **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

* **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

* **Empfehlung:**

Nicht ausgehärtetes Material muß gemäß den behördlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgt werden. Nach Aushärtung können kleinere Mengen als Baustellenabfälle oder Hausmüll entsorgt werden.

* **Europäischer Abfallkatalog**

08 04 11* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 6)

*** Ungereinigte Verpackungen:***** Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Abschnitt 14: Angaben zum Transport***** 14.1 UN-Nummer***** ADR, IMDG, IATA**

UN1292

*** 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung***** ADR**

1292 TETRAETHYLSILICAT

*** IMDG, IATA**

TETRAETHYL SILICATE

*** 14.3 Transportgefahrenklassen***** ADR***** Klasse**

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

*** Gefahrzettel**

3

*** IMDG, IATA***** Class**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

*** Label**

3

*** 14.4 Verpackungsgruppe***** ADR, IMDG, IATA**

III

*** 14.5 Umweltgefahren:***** Marine pollutant:**

Nein

*** 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

*** Kemler-Zahl:**

30

*** EMS-Nummer:**

F-E,S-D

*** 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

*** Transport/weitere Angaben:***** ADR**

5L

*** Begrenzte Menge (LQ)**

Code: E1

*** Freigestellte Mengen (EQ)**

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

*** Beförderungskategorie**

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

*** Tunnelbeschränkungscode**

3

*** Bemerkungen:**

D/E

Unterliegt bei Transport in Originalgebinde/Umkarton gem. Kapitel 3.4 (Beförderung in begrenzten Mengen) nicht den Vorschriften des ADR.

*** IMDG**

5L

*** Limited quantities (LQ)**

Code: E1

*** Excepted quantities (EQ)**

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

*** UN "Model Regulation":**

UN 1292 TETRAETHYLSILICAT, , III

(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 27.08.2015

Handelsname: HÄRTER AFM

(Fortsetzung von Seite 7)

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften:

*** 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

*** Richtlinie 2012/18/EU**

*** Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*** Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

*** Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t**

*** Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t**

*** VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**

*** Nationale Vorschriften:**

*** Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2: wassergefährdend.

gemäß Anhang 4 VwVwS

*** Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

*** BG-Merkblatt:**

M 004 (BGI 595) "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

M 050 "Umgang mit gesundheitsgefährdenden Stoffen"

*** 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen "Technischen Merkblättern".

*** Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

*** Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung EHS / Produktsicherheit

*** Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Chronic 4: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 4

**** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Dieses Dokument ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Für Fehler in der ausgedruckten Form übernehmen wir keine Gewähr.